



HSBC Discountstrukturen

Jahresbericht zum 30.06.2025

Ihre Partner	3
Zusätzliche Information für Anleger in Österreich	4
Tätigkeitsbericht	5
Vermögensübersicht	9
Vermögensaufstellung	10
Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit diese nicht mehr Gegenstand der Vermögensaufstellung sind	13
Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich)	
HSBC Discountstrukturen AC	14
HSBC Discountstrukturen IC	15
HSBC Discountstrukturen ID	16
HSBC Discountstrukturen ZC	17
Entwicklungsrechnung	
HSBC Discountstrukturen AC	18
HSBC Discountstrukturen IC	19
HSBC Discountstrukturen ID	20
HSBC Discountstrukturen ZC	21
Vergleichende Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre	
HSBC Discountstrukturen AC	22
HSBC Discountstrukturen IC	23
HSBC Discountstrukturen ID	24
HSBC Discountstrukturen ZC	25
Verwendungsrechnung	
HSBC Discountstrukturen AC	26
HSBC Discountstrukturen IC	27
HSBC Discountstrukturen ID	28
HSBC Discountstrukturen ZC	29
Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV	30
Vermerk des unabhängigen Abschlussprüfers	36

Kapitalverwaltungsgesellschaft	Internationale Kapitalanlagegesellschaft mbH Hansaallee 3, 40549 Düsseldorf E-Mail: info@inka-kag.de Internet: www.inka-kag.de	Gezeichnetes und eingezahltes Eigenkapital: 5.000 TEUR Haftendes Eigenkapital: 64.000.000,00 EUR (Stand: 31.12.2024)	
Aufsichtsrat	Marius Nolte (Vorsitzender) Head of Markets & Securities Services HSBC Continental Europe S.A., Germany Professor Dr. Monika Barbara Gehde-Trapp Inhaberin des Lehrstuhls für Financial Institutions an der Eberhard Karls Universität Tübingen Gina Slotosch-Salamone Global Chief Operating Officer (COO) Securities Services HSBC Bank plc, London		
Geschäftsführer	Urs Walbrecht (Vorsitzender) Dr. Tim Günter Sabine Sander		
Gesellschafter	HSBC Trinkaus & Burkhardt Gesellschaft für Bankbeteiligungen mbH, Düsseldorf		
Verwahrstelle	HSBC Continental Europe S.A., Germany, Hansaallee 3, 40549 Düsseldorf, Zweigniederlassung der HSBC Continental Europe S.A. mit Sitz: 38, Avenue Kléber, 75116 Paris, Frankreich Gezeichnetes und eingezahltes Eigenkapital: 8.074.847.975,00 Euro modifiziert verfügbare haftende Eigenmittel: 14.847.541.667,00 Euro (Stand: 31.12.2024)		
Wirtschaftsprüfer	PricewaterhouseCoopers GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, Georg-Glock-Straße 22, 40474 Düsseldorf		
Fondsmanager	HSBC Global Asset Management (Deutschland) GmbH, Hansaallee 3, 40549 Düsseldorf		
Anlageausschuss	Dr. Axel Cron (Vorsitzender) Chief Investment Officer der HSBC Global Asset Management (Deutschland) GmbH, Düsseldorf Karsten Tripp Chief Strategist Private Banking, HSBC Continental Europe S.A., Germany, Düsseldorf		
Sonstige Angaben	WKN: A0JDCK WKN: A0NA4K WKN: A2PTX5 WKN: A2QK8H	ISIN: DE000A0JDCK8 ISIN: DE000A0NA4K9 ISIN: DE000A2PTX54 ISIN: DE000A2QK8H9	HSBC Discountstrukturen AC HSBC Discountstrukturen IC HSBC Discountstrukturen ID HSBC Discountstrukturen ZC

Zusätzliche Information für Anleger in Österreich

Zusätzliche Informationen für Anleger in Österreich

Die Gesellschaft ist berechtigt, die Anteile des HSBC Discountstrukturen in Österreich zu vertreiben.

Die Gesellschaft hat die Anteile der nachfolgenden Anteilklassen in den öffentlichen Vertrieb in Österreich aufgenommen:

HSBC Discountstrukturen AC (ISIN: DE000A0JDCK8)
HSBC Discountstrukturen IC (ISIN: DE000A0NA4K9)
HSBC Discountstrukturen ID (ISIN: DE000A2PTX54)

Kontakt- und Informationsstelle in Österreich

Kontakt- und Informationsstelle in Österreich gemäß den Bestimmungen nach EU-Richtlinie 2019/1160 Art. 92:

Erste Bank der oesterreichischen Sparkassen AG
Am Belvedere 1,
A-1100 Wien

E-Mail: foreignfunds0540@erstebank.at

Der Prospekt, die Anlagebedingungen, der letzte Jahresbericht und, wenn anschließend veröffentlicht, Halbjahresbericht sind bei der Kontakt- und Informationsstelle unter obiger Anschrift erhältlich.

Anträge auf Rücknahme von Anteilen können bei der österreichischen Kontakt- und Informationsstelle eingereicht werden und Zahlungen an die Anteilseigner sowie die Rücknahme von Anteilen können über die österreichische Kontakt- und Informationsstelle durchgeführt werden.

Veröffentlichung des Net Asset Value

Ausgabe- und Rücknahmepreise der Anteile werden täglich in der Tageszeitung „Die Presse“ beziehungsweise über <https://www.inkakag.de/unserekompetenzen/investmentvehikel/publikumsfonds> veröffentlicht und sind auch bei der Gesellschaft unter der E-Mail-Adresse „info@inkakag.de“ erhältlich.

Alle übrigen Bekanntmachungen an die Anleger werden ebenfalls auf der Internetseite der Gesellschaft sowie der Internetseite der Kontakt- und Informationsstelle <http://www.sparkasse.at/erstebank/Privatkunden/Produkte/Veranlagen/Fonds/Anlegerinformationen-Servicestellen> publiziert. Darüber hinaus wird in gesetzlich vorgeschriebenen Fällen für die Republik Österreich auch in „Die Presse“ veröffentlicht.

Steuerlicher Vertreter

KPMG Alpen-Treuhand GmbH, Wirtschaftsprüfungs- und Steuerberatungsgesellschaft, Porzellangasse 51, 1090 Wien, hat für die Gesellschaft die Funktion des steuerlichen Vertreters in Österreich übernommen.

Besteuerung

Bitte beachten Sie, dass die Besteuerung nach österreichischem Recht wesentlich von der in diesem Prospekt dargelegten steuerlichen Situation abweichen kann. Anteilinhaber und interessierte Personen sollten ihren Steuerberater bezüglich der auf ihre Anteilsbestände fälligen Steuern konsultieren.

Tätigkeitsbericht

Sehr geehrte Anlegerin,
sehr geehrter Anleger,

hiermit legen wir Ihnen den Jahresbericht des Fonds HSBC Discountstrukturen für das Geschäftsjahr vom 01. Juli 2024 bis zum 30. Juni 2025 vor.

Das Portfoliomanagement des Fonds ist von der Kapitalverwaltungsgesellschaft an die HSBC Global Asset Management (Deutschland) GmbH, Düsseldorf ausgelagert.

Anlageziel des HSBC Discountstrukturen ("Fonds") ist ein angemessener und stetiger Wertzuwachs. Der Fonds bildet vorrangig konservative Discountzertifikate auf Aktienindizes über Optionsstrategien ("Discountstrukturen") nach. Discountstrukturen zeichnen sich dadurch aus, dass sie auch bei seitwärts tendierenden bzw. moderat steigenden oder leicht fallenden Märkten eine attraktive Rendite erzielen. Allerdings bieten sie auch nur eine begrenzte Teilhabe an starken Kurssteigerungen. Der Schwerpunkt hinsichtlich der Basiswerte

im Fonds liegt auf Aktienindizes. Der Fonds wird aktiv verwaltet und ist an keine Benchmark gebunden; je nach Marktlage kann sowohl zyklisch als auch antizyklisch gehandelt werden. Die Wertpapiere und Derivate, in die der Fonds investiert, sind überwiegend in Euro notiert. Diese Wertpapiere können in Form von Zertifikaten, denen eine oder mehrere Aktien sowie Aktienindizes zugrunde liegen, oder Finanzinstrumenten (Aktien, Anleihen, Derivate etc.), die Zertifikaten vergleichbare Auszahlungsprofile darstellen, gehalten werden. Darüber hinaus kann in alle weiteren Formen von Wertpapieren in- und ausländischer Aussteller, Investmentanteile (bis zu 10 % des Sondervermögens), Geldmarktinstrumente, Bankguthaben und Derivate investiert werden. Der Fonds kann Derivategeschäfte tätigen, um Vermögenspositionen abzusichern, höhere Wertzuwächse zu erzielen oder um auf steigende oder fallende Kurse zu spekulieren. Ein Derivat ist ein Finanzinstrument, dessen Wert - nicht notwendig 1:1 - von der Entwicklung eines oder mehrerer Basiswerte wie z. B. Wertpapieren oder Zinssätzen abhängt.

Die Mandatsstruktur zum Berichtsstichtag stellt sich wie folgt dar:

	Fondsvermögen	Anteile	Anteilwert
HSBC Discountstrukturen	58.061.959,14		
HSBC Discountstrukturen AC	10.031.004,23	132.385,00	75,77
HSBC Discountstrukturen IC	38.002.455,88	505.781,00	75,14
HSBC Discountstrukturen ID	76.444,22	1.611,00	47,45
HSBC Discountstrukturen ZC	9.952.054,81	176.000,00	56,55

Zum Berichtsstichtag besteht folgende Asset Allocation:

	Tageswert EUR	Tageswert % FV
Anleihen	24.598.224,00	42,37 %
Derivate	26.021.059,17	44,82 %
Forderungen	3.322.275,55	5,72 %
Bankguthaben	4.259.934,38	7,34 %
Verbindlichkeiten	-139.533,96	-0,24 %
Summe	58.061.959,14	100,00 %

Die größten Einzelpositionen im Portfolio (gemessen am Tageswert in Euro) sind zum Berichtsstichtag:

Bezeichnung	Tageswert % FV
C EURO STOXX 50 500 190626	22,29 %
C EURO STOXX 50 500 191225	13,61 %
C EURO STOXX 50 500 190925	13,58 %
0,0000 % Bund Obl. v.20-25	11,99 %
0,2500 % Niederlande v.15-25	10,32 %

Die Aktienmärkte wie der Euro Stoxx 50 liefen in der 2. Jahreshälfte 2024 weitestgehend seitwärts. Eine kleinere Korrektur, die im August die Indizes leicht nach unten

drückte, hielt nur kurz an und belastete den Anteilspreis entsprechend nur temporär. In diesem für Discountstrukturen positiven Umfeld wurden die Positionen überwiegend sukzessive vorfällig geschlossen und bei höherem Strike und meist längerer Laufzeit neu aufgebaut. Die Basiswerte haben sich dabei nicht signifikant geändert und auch die kleinere Korrektur im August hat diese Strategie nicht beeinflusst. Der gleiche Ansatz wurde auch zum Jahresanfang 2025 weiterverfolgt, als die Aktienmärkte stärker zulegten. Nur vereinzelt wurden die Basiswerte ausgetauscht, wie zum Beispiel in der ersten Februarhälfte 2025 als eine S&P500 Position geschlossen und eine Hang Seng Position mit Laufzeit Juni 2025 aufgebaut wurde.

Anfang April kam es dann aufgrund geopolitischer Unsicherheiten / Sorgen vor höheren Zöllen zu einer etwas größeren Korrektur. Zu diesem Zeitpunkt wurden selektiv Positionen mit höherem Strike geschlossen (im S&P 500 z.B. eine Position mit Laufzeit April25, Strike 5500) und defensive Positionen aufgenommen (z.B. S&P500, März26, Strike 4200).

Dem Marktrückgang folgte eine ähnlich schnelle Erholung an den Aktienmärkten, sodass bereits ab der zweiten Hälfte des Aprils 2025 die Strikes erhöht werden konnten und die

Laufzeiten verlängert wurden. So wurde zu diesem Zeitpunkt zum Beispiel eine erste Euro Stoxx 50 Position mit Laufzeit Juni 2026 aufgenommen. Da im weiteren Verlauf größere Marktkorrekturen ausblieben wurde diese Strategie auch in den folgenden Wochen des Geschäftsjahrs weiter umgesetzt.

Die Anteilsklasse HSBC Discountstrukturen AC konnte im Geschäftsjahr eine Performance in Höhe von 3,27 % erzielen.

Die Anteilsklasse HSBC Discountstrukturen IC konnte im Geschäftsjahr eine Performance in Höhe von 3,68 % erzielen.

Die Anteilsklasse HSBC Discountstrukturen ID konnte im Geschäftsjahr eine Performance in Höhe von 4,54 % erzielen.

Die Anteilsklasse HSBC Discountstrukturen ZC konnte im Geschäftsjahr eine Performance in Höhe von 3,99 % erzielen.

Die durchschnittliche Volatilität der Anteilsklasse HSBC Discountstrukturen AC lag im Geschäftsjahr bei 4,58 %.

Die durchschnittliche Volatilität der Anteilsklasse HSBC Discountstrukturen IC lag im Geschäftsjahr bei 4,59 %.

Die durchschnittliche Volatilität der Anteilsklasse HSBC Discountstrukturen ID lag im Geschäftsjahr bei 4,69 %.

Die durchschnittliche Volatilität der Anteilsklasse HSBC Discountstrukturen ZC lag im Geschäftsjahr bei 4,59 %.

Im Berichtszeitraum realisierte die Anteilsklasse HSBC Discountstrukturen AC ein saldiertes Veräußerungsergebnis in Höhe von 152.264,26 Euro. Dieses ergibt sich aus realisierten Veräußerungsgewinnen in Höhe von 1.212.124,60 Euro sowie aus realisierten Veräußerungsverlusten in Höhe von 1.059.860,34 Euro. Das Veräußerungsergebnis ist im Wesentlichen auf die Veräußerungen von Optionen und Future Style Optionen, sowie Renten und Andere zurückzuführen.

Im Berichtszeitraum realisierte die Anteilsklasse HSBC Discountstrukturen IC ein saldiertes Veräußerungsergebnis in Höhe von 574.905,80 Euro. Dieses ergibt sich aus realisierten Veräußerungsgewinnen in Höhe von 4.582.681,21 Euro sowie aus realisierten Veräußerungsverlusten in Höhe von 4.007.775,41 Euro. Das Veräußerungsergebnis ist im Wesentlichen auf die Veräußerungen von Optionen und Future Style Optionen, sowie Renten und Andere zurückzuführen.

Im Berichtszeitraum realisierte die Anteilsklasse HSBC Discountstrukturen ID ein saldiertes Veräußerungsergebnis in Höhe von 1.122,75 Euro. Dieses ergibt sich aus realisierten Veräußerungsgewinnen in Höhe von 9.167,98 Euro sowie aus realisierten Veräußerungsverlusten in Höhe von 8.045,23 Euro. Das Veräußerungsergebnis ist im Wesentlichen auf die Veräußerungen von Optionen und Future Style Optionen, sowie Renten und Andere zurückzuführen.

Im Berichtszeitraum realisierte die Anteilsklasse HSBC Discountstrukturen ZC ein saldiertes Veräußerungsergebnis in Höhe von 150.226,17 Euro. Dieses ergibt sich aus realisierten Veräußerungsgewinnen in Höhe von 1.198.329,78 Euro sowie aus realisierten Veräußerungsverlusten in Höhe von 1.048.103,61 Euro. Das Veräußerungsergebnis ist im Wesentlichen auf die Veräußerungen von Optionen und Future Style Optionen, sowie Renten und Andere zurückzuführen.

Die im Folgenden dargestellten Faktoren beeinflussen die Wertentwicklung des Sondervermögens und umfassen jeweils auch die in der aktuellen Marktlage gegebenen Auswirkungen i.Z.m. makroökonomischen Rahmenbedingungen.

Verzinsliche Wertpapiere sind einem Zinsänderungsrisiko ausgesetzt. Eine Erhöhung des allgemeinen Zinsniveaus führt zu Kursverlusten, umgekehrt steigen Anleihen im Wert, wenn das allgemeine Zinsniveau sinkt. Dieser Effekt ist umso ausgeprägter, je länger die Laufzeit einer Anleihe ist.

Anleihen unterliegen darüber hinaus dem Bonitäts- bzw. Adressenausfallrisiko. Adressenausfallrisiken beschreiben das Risiko, dass durch den Ausfall eines Ausstellers oder Kontrahenten Verluste für den Fonds entstehen können. Es wird versucht, dieses Risiko durch umfangreiche Marktanalysen und Selektionsverfahren gering zu halten.

Durch die Investition in Fremdwährungen unterliegt der Fonds Währungsrisiken, da Fremdwährungspositionen in ihrer jeweiligen Währung bewertet werden. Fällt der Wert dieser Währung gegenüber der Referenzwährung (Euro), so reduziert sich der Wert des Fonds. Wechselkurse unterliegen dem Einfluss verschiedener Umstände, wie z.B. volkswirtschaftliche Faktoren, Spekulationen von Marktteilnehmern und Eingriffe von Zentralbanken und anderen Regierungsstellen. Änderungen der Wechselkurse können den Wert des Fonds mindern. Weitere Währungsrisiken entstehen auch dadurch, dass der Fonds die Erträge, Rückzahlungen und Erlöse aus Währungsanlagen in der jeweiligen Währung erhält.

Die Gesellschaft darf für den Fonds Derivatgeschäfte abschließen. Der Kauf und Verkauf von Optionen sowie der Abschluss von Terminkontrakten oder Swaps sind mit folgenden Risiken verbunden:

- Kursänderungen des Basiswertes können den Wert eines Optionsrechts oder Terminkontraktes vermindern. Vermindert sich der Wert bis zur Wertlosigkeit, kann die Gesellschaft gezwungen sein, die erworbenen Rechte verfallen zu lassen. Durch Wertänderungen des einem Swap zugrundeliegenden Vermögenswertes kann der Fonds ebenfalls Verluste erleiden.

- Durch die Hebelwirkung von Optionen kann der Wert des Fondsvermögens stärker beeinflusst werden, als dies beim unmittelbaren Erwerb der Basiswerte der Fall ist. Das Verlustrisiko kann bei Abschluss des Geschäfts nicht bestimmbar sein.
- Ein liquider Sekundärmarkt für ein bestimmtes Instrument zu einem gegebenen Zeitpunkt kann fehlen. Eine Position in Derivaten kann dann unter Umständen nicht wirtschaftlich neutralisiert (geschlossen) werden.
- Der Kauf von Optionen birgt das Risiko, dass die Option nicht ausgeübt wird, weil sich die Preise der Basiswerte nicht wie erwartet entwickeln, so dass die vom Fonds gezahlte Optionsprämie verfällt. Beim Verkauf von Optionen besteht die Gefahr, dass der Fonds zur Abnahme von Vermögenswerten zu einem höheren als dem aktuellen Marktpreis, oder zur Lieferung von Vermögenswerten zu einem niedrigeren als dem aktuellen Marktpreis verpflichtet. Der Fonds erleidet dann einen Verlust in Höhe der Preisdifferenz minus der eingenommenen Optionsprämie.
- Bei Terminkontrakten besteht das Risiko, dass die Gesellschaft für Rechnung des Fonds verpflichtet ist, die Differenz zwischen dem bei Abschluss zugrunde gelegten Kurs und dem Marktkurs zum Zeitpunkt der Glattstellung bzw. Fälligkeit des Geschäftes zu tragen. Damit würde der Fonds Verluste erleiden. Das Risiko des Verlusts ist bei Abschluss des Terminkontrakts nicht bestimmbar.
- Der gegebenenfalls erforderliche Abschluss eines Gegengeschäfts (Glattstellung) ist mit Kosten verbunden.
- Die von der Gesellschaft getroffenen Prognosen über die künftige Entwicklung von zugrundeliegenden Vermögensgegenständen, Zinssätzen, Kursen und Devisenmärkten können sich im Nachhinein als unrichtig erweisen.
- Die den Derivaten zugrundeliegenden Vermögensgegenstände können zu einem an sich günstigen Zeitpunkt nicht gekauft bzw. verkauft werden bzw. müssen zu einem ungünstigen Zeitpunkt gekauft oder verkauft werden.
- Durch die Verwendung von Derivaten können potenzielle Verluste entstehen, die unter Umständen nicht vorhersehbar sind und sogar die Einschusszahlungen überschreiten können. Bei außerbörslichen Geschäften, sogenannten over-the-counter (OTC)-Geschäften, können folgende Risiken auftreten:
- Es kann ein organisierter Markt fehlen, so dass die Gesellschaft die für Rechnung des Fonds am OTC-Markt erworbenen Finanzinstrumente schwer oder gar nicht veräußern kann.
- Der Abschluss eines Gegengeschäfts (Glattstellung) kann aufgrund der individuellen Vereinbarung schwierig, nicht möglich oder mit erheblichen Kosten verbunden sein.

Ausblick

Die zukünftige Positionierung hängt signifikant von der weiteren Volatilitätsentwicklung bzw. Performance der entsprechenden Basiswerte ab. Die grundlegende Strategie, sowohl bei der Auswahl der Basiswerte oder Laufzeiten, sollte sich auch im nächsten Geschäftsjahr nicht ändern. Aktuell ist die Positionierung eher etwas konservativ mit Strikes weit unterhalb von 5000 für den Euro Stoxx 50 bzw. 5500 für den S&P500. Sollten sich attraktive Einstiegsmöglichkeiten ergeben, so könnten diese Strikes bei längeren Laufzeiten etwas stärker erhöht werden.

Für das kommende Geschäftsjahr sind Belastungen durch volatile Marktverhältnisse und exogene Faktoren (z.B. Russland-Ukraine-Krieg, Corona-Pandemie, Inflation, Lieferkettenstörungen) und damit Auswirkungen auf die Entwicklung des Fonds nicht auszuschließen.

Anmerkungen

Die Berechnung der Wertentwicklung erfolgt nach der BVI-Methode ohne Berücksichtigung von Ausgabeaufschlägen oder Rücknahmeaufschlägen.

WIR WEISEN DARAUF HIN, DASS DIE HISTORISCHE WERTENTWICKLUNG DES FONDS KEINE PROGNOSE FÜR DIE ZUKUNFT ERMÖGLICHT.

Im Berichtszeitraum wurden keine Transaktionen für Rechnung des Fonds über Broker ausgeführt, die eng verbundene Unternehmen und Personen sind.

Weitere Erklärung gemäß Offenlegungs-Verordnung

Gemäß Artikel 6 der Verordnung (EU) 2019/2088 (sog. Offenlegungs-Verordnung) im Zusammenhang mit Artikel 7 der Verordnung (EU) 2020/852 (sog. Taxonomie-Verordnung) gilt für dieses Sondervermögen das Folgende:

„Die diesem Finanzprodukt zugrunde liegenden Investitionen berücksichtigen nicht die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten.“

Erläuterung aufgrund von Artikel 7 der Offenlegungs-Verordnung:

Die Berücksichtigung der wichtigsten nachteiligen Auswirkungen von Investitionsentscheidungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren (Principal Adverse Impacts, PAI) war im Berichtszeitraum kein verbindlicher Bestandteil in der Anla-

gestrategie dieses Sondervermögens.

Vermögensübersicht

	Kurswert in EUR	% des Fondsver- mögens
I. Vermögensgegenstände	58.201.493,10	100,24
1. Aktien	0,00	0,00
2. Anleihen	24.598.224,00	42,37
Regierungsanleihen	24.598.224,00	42,37
3. Derivate	26.021.059,17	44,82
Aktienindex-Derivate	26.021.059,17	44,82
4. Forderungen	3.322.275,55	5,72
5. Kurzfristig liquidierbare Anlagen	0,00	0,00
6. Bankguthaben	4.259.934,38	7,34
7. Sonstige Vermögensgegenstände	0,00	0,00
II. Verbindlichkeiten	-139.533,96	-0,24
Sonstige Verbindlichkeiten	-139.533,96	-0,24
III. Fondsvermögen	58.061.959,14	100,00^{*)}

^{*)} Durch Rundung der Prozent-Anteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.

Vermögensaufstellung

Gattungsbezeichnung	ISIN	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg.	Bestand 30.06.2025	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsvermögens	
Börsengehandelte Wertpapiere								24.598.224,00	42,37	
Verzinsliche Wertpapiere										
Euro								24.598.224,00	42,37	
0,0000 % Bund Obl. v.20-25	DE0001030716		EUR	7.000.000	8.900.000	1.900.000 %	99,420	6.959.400,00	11,99	
0,2500 % Niederlande v.15-25	NL0011220108		EUR	6.000.000	-	2.000.000 %	99,910	5.994.600,00	10,32	
0,8000 % Belgien v.17-27	BE0000341504		EUR	5.800.000	-	9.200.000 %	97,728	5.668.224,00	9,76	
1,0000 % Frankreich v.14-25	FR0012938116		EUR	6.000.000	6.000.000	- %	99,600	5.976.000,00	10,29	
Summe Wertpapiervermögen								24.598.224,00	42,37	
Derivate								26.021.059,17	44,82	
Aktienindex-Derivate										
Optionsrechte								26.021.059,17	44,82	
Optionsrechte auf Aktienindices										
C EURO STOXX 50 4100 190925		EUREX	STK	-39			EUR	1.231,800	-480.402,00	-0,83
C EURO STOXX 50 4400 190626		EUREX	STK	-125			EUR	976,300	-1.220.375,00	-2,10
C EURO STOXX 50 4500 190626		EUREX	STK	-150			EUR	891,600	-1.337.400,00	-2,30
C EURO STOXX 50 4600 191225		EUREX	STK	-165			EUR	787,100	-1.298.715,00	-2,24
C EURO STOXX 50 4600 200326		EUREX	STK	-70			EUR	831,800	-582.260,00	-1,00
C EURO STOXX 50 4650 190925		EUREX	STK	-125			EUR	700,700	-875.875,00	-1,51
C EURO STOXX 50 500 190626		EUREX	STK	275			EUR	4.706,300	12.942.325,00	22,29
C EURO STOXX 50 500 190925		EUREX	STK	164			EUR	4.807,100	7.883.644,00	13,58
C EURO STOXX 50 500 191225		EUREX	STK	165			EUR	4.790,600	7.904.490,00	13,61
C EURO STOXX 50 500 200326		EUREX	STK	70			EUR	4.785,400	3.349.780,00	5,77
P S&P 500 5150 09/25		CBOE	STK	-12			USD	19,852	-20.293,94	-0,03
PUT HANG SENG INDEX 20000 12/25		HFE	STK	-35			HKD		33.424,85	0,06
PUT HANG SENG INDEX 20200 09/25		HFE	STK	-30			HKD		36.485,18	0,06
PUT RUSSELL 2000 INDEX 1850 12/25		CBOE	STK	-22			USD	32,250	-60.442,13	-0,10
PUT S&P 500 4900 06/26		CBOE	STK	-9			USD	93,659	-71.808,71	-0,12
PUT S&P 500 5000 03/26		CBOE	STK	-8			USD	77,750	-52.988,03	-0,09
PUT S&P 500 5200 12/25		CBOE	STK	-9			USD	61,750	-47.344,21	-0,08
PUT S&P 500 5300 02/26		CBOE	STK	-10			USD	95,300	-81.185,84	-0,14
Bankguthaben, nicht verbrieft Geldmarktinstrumente und Geldmarktfonds								4.259.934,38	7,34	
Bankguthaben								4.259.934,38	7,34	
EUR-Guthaben bei:										
Verwahrstelle										
HSBC Continental Europe S.A., Germany			EUR	465.545,44			%	100,000	465.545,44	0,80
Guthaben in Nicht-EU/EWR-Währungen										
HSBC Continental Europe S.A., Germany			HKD	13.645.241,59			%	100,000	1.480.812,35	2,55
HSBC Continental Europe S.A., Germany			USD	2.715.791,88			%	100,000	2.313.576,59	3,98
Sonstige Vermögensgegenstände								3.322.275,55	5,72	
Zinsansprüche			EUR	51.404,39				51.404,39	0,09	
Geleistete Initial Margins			EUR	3.241.548,95				3.241.548,95	5,58	
Forderungen aus schwebenden Geschäften			EUR	29.322,21				29.322,21	0,05	

Vermögensaufstellung

Gattungsbezeichnung	ISIN	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg.	Bestand 30.06.2025	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge im Berichtszeitraum	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsvermögens
Sonstige Verbindlichkeiten								-139.533,96	-0,24
Verbindlichkeiten aus schwebenden Geschäften			EUR	-33.737,88				-33.737,88	-0,06
Kostenabgrenzungen			EUR	-35.886,05				-35.886,05	-0,06
Erhaltene Variation Margin			EUR	-69.910,03				-69.910,03	-0,12
Fondsvermögen							EUR	58.061.959,14	100,00*

*) Durch Rundung der Prozent-Anteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.

HSBC Discountstrukturen AC

ISIN	DE000A0JDCK8
Fondsvermögen (EUR)	10.031.004,23
Anteilwert (EUR)	75,77
Umlaufende Anteile (STK)	132.385,00

HSBC Discountstrukturen IC

ISIN	DE000A0NA4K9
Fondsvermögen (EUR)	38.002.455,88
Anteilwert (EUR)	75,14
Umlaufende Anteile (STK)	505.781,00

HSBC Discountstrukturen ID

ISIN	DE000A2PTX54
Fondsvermögen (EUR)	76.444,22
Anteilwert (EUR)	47,45
Umlaufende Anteile (STK)	1.611,00

HSBC Discountstrukturen ZC

ISIN	DE000A2QK8H9
Fondsvermögen (EUR)	9.952.054,81
Anteilwert (EUR)	56,55
Umlaufende Anteile (STK)	176.000,00

Wertpapierkurse bzw. Marktsätze

Die Vermögensgegenstände des Sondervermögens sind auf der Grundlage nachstehender Kurse/Marktsätze bewertet:
Alle Vermögenswerte: Kurse bzw. Marktsätze per 30.06.2025 oder letztbekannte.

Devisenkurs(e) bzw. Konversionsfaktor(en) (in Mengennotiz) per 30.06.2025

Hongkong Dollar	(HKD)	9,21470 = 1 (EUR)
US-Dollar	(USD)	1,17385 = 1 (EUR)

Vermögensaufstellung

Marktschlüssel

b) Terminbörsen

CBOE	Chicago - Chicago Board Options Exchange (CBOE)
EUREX	Frankfurt/Zürich - Eurex (Eurex DE/Eurex Zürich)
HFE	Hongkong - HKEx - Hong Kong Futures Ex (HKFE)

Im Berichtszeitraum haben gegebenenfalls Kapitalmaßnahmen und eventuelle unterjährige Änderungen der Stammdaten eines Wertpapiers stattgefunden. Diese Kapitalmaßnahmen und die Umbuchungen aufgrund von Stammdatenänderungen sind ohne Umsatzzahlen in der „Vermögensaufstellung“ und in den „Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen“ enthalten.

Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit diese nicht mehr Gegenstand der Vermögensaufstellung sind:

Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen (Marktzuordnung zum Berichtsstichtag):

Gattungsbezeichnung	ISIN	Stück bzw. Anteile bzw. Whg.	Käufe/ Zugänge	Verkäufe/ Abgänge
Börsengehandelte Wertpapiere				
Verzinsliche Wertpapiere				
Euro				
0,5000 % Bund v.15-25	DE0001102374	EUR	11.500.000	11.500.000
1,0000 % Bund v.14-24	DE0001102366	EUR	-	17.500.000

Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Anteile bzw. Whg.	Volumen in 1.000
---------------------	------------------------------	------------------

Derivate (In Opening-Transaktionen umgesetzte Optionsprämien bzw. Volumen der Optionsgeschäfte, bei Optionsscheinen Angabe der Käufe und Verkäufe)

Optionsrechte

Optionsrechte auf Aktienindex-Derivate

Optionsrechte auf Aktienindices

Gekaufte Kaufoptionen (call)	EUR	3.305
-------------------------------------	------------	--------------

Basiswerte: (C EURO STOXX 50 500 190925, C EURO STOXX 50 500 200625, C EURO STOXX 50 500 210325)

Verkaufte Kaufoptionen (call)	EUR	33.654
--------------------------------------	------------	---------------

Basiswerte: (C EURO STOXX 50 4000 200625, C EURO STOXX 50 4100 190925, C EURO STOXX 50 4300 200625, C EURO STOXX 50 4350 210325, C EURO STOXX 50 4700 200625)

Verkaufte Verkaufsoptionen (put)	EUR	93.151
---	------------	---------------

Basiswerte: (P S&P 500 3850 06/26, P S&P 500 3950 06/26, PUT HANG SENG INDEX 16000 10/24, PUT HANG SENG INDEX 18100 03/25, PUT HANG SENG INDEX 18600 06/25, PUT HANG SENG INDEX 20600 06/25, PUT RUSSELL 2000 INDEX 1700 06/25, PUT RUSSELL 2000 INDEX 1950 06/25, PUT S&P 500 4200 03/26, PUT S&P 500 4400 12/25, PUT S&P 500 5000 11/24, PUT S&P 500 5100 12/24, PUT S&P 500 5150 07/25, PUT S&P 500 5200 04/25, PUT S&P 500 5250 02/25, PUT S&P 500 5300 03/25, PUT S&P 500 5325 12/24, PUT S&P 500 5350 08/25, PUT S&P 500 5400 05/25, PUT S&P 500 5400 10/25, PUT S&P 500 5500 04/25)

Ertrags- und Aufwandsrechnung

(inkl. Ertragsausgleich)

HSBC Discountstrukturen AC

	EUR
	insgesamt
Anteile im Umlauf	132.385,00
I. Erträge	
1. Dividenden inländischer Aussteller	0,00
2. Dividenden ausländischer Aussteller (vor Quellensteuer)	0,00
3. Zinsen aus inländischen Wertpapieren	6.221,43
4. Zinsen aus ausländischen Wertpapieren (vor Quellensteuer)	23.300,27
5. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland	25.419,69
6. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Ausland (vor Quellensteuer)	0,00
7. Erträge aus Investmentanteilen	0,00
8. Erträge aus Wertpapier-Darlehen- und -Pensionsgeschäften	0,00
9. Abzug ausländischer Quellensteuer	0,00
10. Sonstige Erträge	0,00
Summe der Erträge	54.941,39
II. Aufwendungen	
1. Zinsen aus Kreditaufnahmen	-39,18
2. Verwaltungsvergütung	-74.796,64
3. Verwahrstellenvergütung	-9.543,27
4. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten	-4.403,74
5. Sonstige Aufwendungen	0,00
Summe der Aufwendungen	-88.782,83
III. Ordentlicher Nettoertrag	-33.841,44
IV. Veräußerungsgeschäfte	
1. Realisierte Gewinne	1.212.124,60
2. Realisierte Verluste	-1.059.860,34
Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften	152.264,26
V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	118.422,82
1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne	-311.598,54
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste	526.252,49
VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	214.653,95
VII. Ergebnis des Geschäftsjahres	333.076,77

Ertrags- und Aufwandsrechnung

(inkl. Ertragsausgleich)

HSBC Discountstrukturen IC

	EUR
	insgesamt
Anteile im Umlauf	505.781,00
I. Erträge	
1. Dividenden inländischer Aussteller	0,00
2. Dividenden ausländischer Aussteller (vor Quellensteuer)	0,00
3. Zinsen aus inländischen Wertpapieren	23.497,92
4. Zinsen aus ausländischen Wertpapieren (vor Quellensteuer)	88.097,78
5. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland	96.091,99
6. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Ausland (vor Quellensteuer)	0,00
7. Erträge aus Investmentanteilen	0,00
8. Erträge aus Wertpapier-Darlehen- und -Pensionsgeschäften	0,00
9. Abzug ausländischer Quellensteuer	0,00
10. Sonstige Erträge	0,03
Summe der Erträge	207.687,72
II. Aufwendungen	
1. Zinsen aus Kreditaufnahmen	-148,35
2. Verwaltungsvergütung	-141.404,16
3. Verwahrstellenvergütung	-35.838,17
4. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten	-8.409,40
5. Sonstige Aufwendungen	-66,41
Summe der Aufwendungen	-185.866,49
III. Ordentlicher Nettoertrag	21.821,23
IV. Veräußerungsgeschäfte	
1. Realisierte Gewinne	4.582.681,21
2. Realisierte Verluste	-4.007.775,41
Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften	574.905,80
V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	596.727,03
1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne	-1.355.640,50
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste	2.289.769,39
VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	934.128,89
VII. Ergebnis des Geschäftsjahres	1.530.855,92

Ertrags- und Aufwandsrechnung

(inkl. Ertragsausgleich)

HSBC Discountstrukturen ID

	EUR
	insgesamt
Anteile im Umlauf	1.611,00
I. Erträge	
1. Dividenden inländischer Aussteller	0,00
2. Dividenden ausländischer Aussteller (vor Quellensteuer)	0,00
3. Zinsen aus inländischen Wertpapieren	47,49
4. Zinsen aus ausländischen Wertpapieren (vor Quellensteuer)	176,31
5. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland	192,59
6. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Ausland (vor Quellensteuer)	0,00
7. Erträge aus Investmentanteilen	0,00
8. Erträge aus Wertpapier-Darlehen- und -Pensionsgeschäften	0,00
9. Abzug ausländischer Quellensteuer	0,00
10. Sonstige Erträge	0,00
Summe der Erträge	416,39
II. Aufwendungen	
1. Zinsen aus Kreditaufnahmen	-0,30
2. Verwaltungsvergütung	321,87
3. Verwahrstellenvergütung	72,96
4. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten	-16,86
5. Sonstige Aufwendungen	0,00
Summe der Aufwendungen	377,67
III. Ordentlicher Nettoertrag	794,06
IV. Veräußerungsgeschäfte	
1. Realisierte Gewinne	9.167,98
2. Realisierte Verluste	-8.045,23
Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften	1.122,75
V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	1.916,81
1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne	-80.608,72
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste	126.180,06
VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	45.571,34
VII. Ergebnis des Geschäftsjahres	47.488,15

Ertrags- und Aufwandsrechnung

(inkl. Ertragsausgleich)

HSBC Discountstrukturen ZC

	EUR
	insgesamt
Anteile im Umlauf	176.000,00
I. Erträge	
1. Dividenden inländischer Aussteller	0,00
2. Dividenden ausländischer Aussteller (vor Quellensteuer)	0,00
3. Zinsen aus inländischen Wertpapieren	6.140,15
4. Zinsen aus ausländischen Wertpapieren (vor Quellensteuer)	23.037,44
5. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland	25.124,19
6. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Ausland (vor Quellensteuer)	0,00
7. Erträge aus Investmentanteilen	0,00
8. Erträge aus Wertpapier-Darlehen- und -Pensionsgeschäften	0,00
9. Abzug ausländischer Quellensteuer	0,00
10. Sonstige Erträge	0,00
Summe der Erträge	54.301,78
II. Aufwendungen	
1. Zinsen aus Kreditaufnahmen	-38,83
2. Verwaltungsvergütung	-4.826,82
3. Verwahrstellenvergütung	-9.249,45
4. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten	-4.577,78
5. Sonstige Aufwendungen	0,00
Summe der Aufwendungen	-18.692,88
III. Ordentlicher Nettoertrag	35.608,90
IV. Veräußerungsgeschäfte	
1. Realisierte Gewinne	1.198.329,78
2. Realisierte Verluste	-1.048.103,61
Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften	150.226,17
V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	185.835,07
1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne	-520.948,25
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste	1.004.671,55
VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	483.723,30
VII. Ergebnis des Geschäftsjahres	669.558,37

Entwicklungsrechnung

HSBC Discountstrukturen AC

	EUR
	insgesamt
I. Wert der Anteilklasse am Beginn des Geschäftsjahres	11.234.225,42
1. Steuerabschlag für das Vorjahr	0,00
2. Zwischenausschüttungen	0,00
3. Mittelzufluss/-abfluss (netto)	-1.558.737,31
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen	274.346,10
b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen	-1.833.083,41
4. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich	22.439,35
5. Ergebnis des Geschäftsjahres	333.076,77
davon nicht realisierte Gewinne	-311.598,54
davon nicht realisierte Verluste	526.252,49
II. Wert der Anteilklasse am Ende des Geschäftsjahres	10.031.004,23

Entwicklungsrechnung

HSBC Discountstrukturen IC

	EUR
	insgesamt
I. Wert der Anteilklasse am Beginn des Geschäftsjahres	52.075.800,44
1. Steuerabschlag für das Vorjahr	0,00
2. Zwischenausschüttungen	0,00
3. Mittelzufluss/-abfluss (netto)	-15.714.970,35
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen	4.120.581,57
b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen	-19.835.551,92
4. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich	110.769,87
5. Ergebnis des Geschäftsjahres	1.530.855,92
davon nicht realisierte Gewinne	-1.355.640,50
davon nicht realisierte Verluste	2.289.769,39
II. Wert der Anteilklasse am Ende des Geschäftsjahres	38.002.455,88

Entwicklungsrechnung

HSBC Discountstrukturen ID

	EUR
	insgesamt
I. Wert der Anteilklasse am Beginn des Geschäftsjahres	2.377.764,88
1. Ausschüttung für das Vorjahr	-69.682,31
2. Zwischenausschüttungen	0,00
3. Mittelzufluss/-abfluss (netto)	-2.315.603,77
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen	39.926,24
b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen	-2.355.530,01
4. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich	36.477,27
5. Ergebnis des Geschäftsjahres	47.488,15
davon nicht realisierte Gewinne	-80.608,72
davon nicht realisierte Verluste	126.180,06
II. Wert der Anteilklasse am Ende des Geschäftsjahres	76.444,22

Entwicklungsrechnung

HSBC Discountstrukturen ZC

	EUR
	insgesamt
I. Wert der Anteilklasse am Beginn des Geschäftsjahres	22.022.790,54
1. Steuerabschlag für das Vorjahr	0,00
2. Zwischenausschüttungen	0,00
3. Mittelzufluss/-abfluss (netto)	-12.865.210,00
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen	2.489.400,00
b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen	-15.354.610,00
4. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich	124.915,90
5. Ergebnis des Geschäftsjahres	669.558,37
davon nicht realisierte Gewinne	-520.948,25
davon nicht realisierte Verluste	1.004.671,55
II. Wert der Anteilklasse am Ende des Geschäftsjahres	9.952.054,81

Vergleichende Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre

HSBC Discountstrukturen AC

	30.06.2022	30.06.2023	30.06.2024	30.06.2025
Vermögen in Tsd. EUR	16.818	13.809	11.234	10.031
Anteilwert in EUR	66,40	69,78	73,37	75,77

Vergleichende Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre

HSBC Discountstrukturen IC

	30.06.2022	30.06.2023	30.06.2024	30.06.2025
Vermögen in Tsd. EUR	113.015	96.360	52.076	38.002
Anteilwert in EUR	65,07	68,65	72,47	75,14

Vergleichende Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre

HSBC Discountstrukturen ID

	30.06.2022	30.06.2023	30.06.2024	30.06.2025
Vermögen in Tsd. EUR	18.541	5.584	2.378	76
Anteilwert in EUR	44,62	45,62	46,75	47,45

Vergleichende Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre

HSBC Discountstrukturen ZC

	30.06.2022	30.06.2023	30.06.2024	30.06.2025
Vermögen in Tsd. EUR	9.658	10.633	22.023	9.952
Anteilwert in EUR	48,53	51,37	54,38	56,55

Verwendungsrechnung

HSBC Discountstrukturen AC

		EUR	EUR
		insgesamt	pro Anteil
Anteile im Umlauf	132.385,00		
I. Für die Wiederanlage verfügbar			
1. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres		118.422,82	0,89
2. Zuführung aus dem Sondervermögen		0,00	0,00
3. Zur Verfügung gestellter Steuerabzugsbetrag		0,00	0,00
II. Wiederanlage		118.422,82	0,89

Verwendungsrechnung

HSBC Discountstrukturen IC

		EUR	EUR
		insgesamt	pro Anteil
Anteile im Umlauf	505.781,00		
I. Für die Wiederanlage verfügbar			
1. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres		596.727,03	1,18
2. Zuführung aus dem Sondervermögen		0,00	0,00
3. Zur Verfügung gestellter Steuerabzugsbetrag		0,00	0,00
II. Wiederanlage		596.727,03	1,18

Verwendungsrechnung

HSBC Discountstrukturen ID

		EUR	EUR
		insgesamt	pro Anteil
Anteile im Umlauf	1.611,00		
I. Für die Ausschüttung verfügbar		12.332,01	7,65
1. Vortrag aus dem Vorjahr		10.415,20	6,47
2. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres		1.916,81	1,19
3. Zuführung aus dem Sondervermögen		0,00	0,00
II. Nicht für die Ausschüttung verwendet		10.076,61	6,25
1. Der Wiederanlage zugeführt		0,00	0,00
2. Vortrag auf neue Rechnung		10.076,61	6,25
III. Gesamtausschüttung		2.255,40	1,40
1. Zwischenausschüttung		0,00	0,00
2. Endausschüttung		2.255,40	1,40

Verwendungsrechnung

HSBC Discountstrukturen ZC

		EUR	EUR
		insgesamt	pro Anteil
Anteile im Umlauf	176.000,00		
I. Für die Wiederanlage verfügbar			
1. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres		185.835,07	1,06
2. Zuführung aus dem Sondervermögen		0,00	0,00
3. Zur Verfügung gestellter Steuerabzugsbetrag		0,00	0,00
II. Wiederanlage		185.835,07	1,06

Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

Angaben nach Derivateverordnung

Das durch Derivate erzielte zugrundeliegende Exposure	EUR	72.791.893,12
Bestand der Wertpapiere am Fondsvermögen		42,37 %
Bestand der Derivate am Fondsvermögen		44,82 %

Die Auslastung der Obergrenze für das Marktrisikopotential wurde für dieses Sondervermögen gemäß der Derivateverordnung nach dem qualifizierten Ansatz anhand eines Vergleichsvermögens ermittelt.

Angaben nach dem qualifizierten Ansatz:

Potenzieller Risikobetrag für das Marktrisiko

kleinster potenzieller Risikobetrag	-1,15 %
größter potenzieller Risikobetrag	-5,62 %
durchschnittlicher potenzieller Risikobetrag	-1,96 %

Risikomodell, das gemäß § 10 DerivateV verwendet wurde

Die Risikomessung erfolgte im qualifizierten Ansatz durch die Berechnung des Value at Risk (VaR) über das Verfahren der historischen Simulation.

Parameter, die gemäß § 11 DerivateV verwendet wurden

Das Value at Risk (VaR) wurde auf einer effektiven Historie von 500 Handelstagen mit einem Konfidenzniveau von 99% und einer unterstellten Haltedauer von 10 Werktagen berechnet.

Im Geschäftsjahr erreichter durchschnittlicher Umfang des Leverage durch Derivategeschäfte **2,19**

Die Angabe zum Leverage stellt einen Faktor dar.

Zusammensetzung des Vergleichsvermögens

Index	Gewicht
EURO STOXX 50 Index (Price EUR Unhedged)	50,00 %
S&P 500 Index (NR EUR Hedged)	50,00 %

Sonstige Angaben

HSBC Discountstrukturen AC

ISIN	DE000A0JDCK8
Fondsvermögen (EUR)	10.031.004,23
Anteilwert (EUR)	75,77
Umlaufende Anteile (STK)	132.385,00
Ausgabeaufschlag	bis zu 5,00%, derzeit 3,00%
Verwaltungsvergütung (p.a.)	bis zu 0,75%, derzeit 0,75%
Mindestanlagesumme (EUR)	keine
Ertragsverwendung	Thesaurierung

Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

HSBC Discountstrukturen IC	
ISIN	DE000A0NA4K9
Fondsvermögen (EUR)	38.002.455,88
Anteilwert (EUR)	75,14
Umlaufende Anteile (STK)	505.781,00
Ausgabeaufschlag	bis zu 5,00%, derzeit 0,00%
Verwaltungsvergütung (p.a.)	bis zu 0,75%, derzeit 0,375%
Mindestanlagesumme (EUR)	keine
Ertragsverwendung	Thesaurierung

HSBC Discountstrukturen ID	
ISIN	DE000A2PTX54
Fondsvermögen (EUR)	76.444,22
Anteilwert (EUR)	47,45
Umlaufende Anteile (STK)	1.611,00
Ausgabeaufschlag	bis zu 5,00%, derzeit 0,00%
Verwaltungsvergütung (p.a.)	bis zu 0,75%, derzeit 0,375%
Mindestanlagesumme (EUR)	keine
Ertragsverwendung	Ausschüttung

HSBC Discountstrukturen ZC	
ISIN	DE000A2QK8H9
Fondsvermögen (EUR)	9.952.054,81
Anteilwert (EUR)	56,55
Umlaufende Anteile (STK)	176.000,00
Ausgabeaufschlag	bis zu 5,00%, derzeit 0,00%
Verwaltungsvergütung (p.a.)	bis zu 0,75%, derzeit 0,05%
Mindestanlagesumme (EUR)	keine
Ertragsverwendung	Thesaurierung

Die Bildung von weiteren Anteilklassen ist jederzeit zulässig und liegt im Ermessen der Gesellschaft. Die Rechte der Anleger, die Anteile aus bestehenden Anteilklassen erworben haben, bleiben bei der Bildung neuer Anteilklassen unberührt.

Angaben zum Bewertungsverfahren gemäß §§ 26-31 und 34 KARBV

Alle Vermögensgegenstände, die zum Handel an einer Börse oder einem anderem organisierten Markt zugelassen oder in diesen einbezogen sind, werden mit dem zuletzt verfügbaren Preis bewertet, der aufgrund von fest definierten Kriterien als handelbar eingestuft werden kann und der eine verlässliche Bewertung sicherstellt (§§ 27, 34 KARBV).

Die verwendeten Preise sind Börsenpreise, Notierungen auf anerkannten Informationssystemen oder Kurse aus emittentenunabhängigen Bewertungssystemen (§§ 28, 34 KARBV).

Anteile an Investmentvermögen werden mit ihrem zuletzt verfügbaren veröffentlichten Rücknahmekurs der jeweiligen Kapitalverwaltungsgesellschaft bewertet.

Bankguthaben werden zum Nennwert zuzüglich zugeflossener Zinsen, kündbare Festgelder zum Verkehrswert und Verbindlichkeiten zum Rückzahlungsbetrag bewertet (§§ 29, 34 KARBV).

Die Bewertung erfolgt grundsätzlich zum letzten gehandelten Preis gemäß festgelegtem Bewertungszeitpunkt (Vortag oder gleichartig).

Vermögensgegenstände, die nicht zum Handel an einem organisierten Markt zugelassen sind oder für die keine handelbaren Kurse festgestellt werden können, werden mit Hilfe von anerkannten Bewertungsmodellen auf Basis beobachtbarer Marktdaten bewertet. Ist keine Bewertung auf Basis von Modellen möglich, erfolgt eine Bewertung durch andere geeignete Verfahren zur Preisfeststellung (§§ 28, 34 KARBV). Andere geeignete Verfahren kann die Verwendung eines von einem Dritten ermittelten Preises sein und unterliegt einer Plausibilitätsprüfung durch die KVG.

Optionen und Futures, die zum Handel an einer Börse zugelassen oder in einem organisierten Markt einbezogen sind, werden zu dem jeweils verfügbaren handelbaren Kurs (Settlementpreis der jeweiligen Börse), der eine verlässliche Bewertung gewährleistet, bewertet.

Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

Angaben zur Transparenz sowie zur Gesamtkostenquote

Die KVG erhält keine Rückvergütungen der aus dem Sondervermögen an die Verwahrstelle und an Dritte geleisteten Vergütung und Aufwandserstattungen.

Die KVG gewährt sogenannte Vermittlungsfolgeprovision an Vermittler aus der von dem Sondervermögen an sie geleisteten Vergütung in unwesentlichem Umfang (weniger als 10 %).

Transaktionskosten **EUR** **17.801,17**

Die Transaktionskosten berücksichtigen sämtliche Kosten, die im Berichtszeitraum für Rechnung des Sondervermögens separat ausgewiesen bzw. abgerechnet wurden und in direktem Zusammenhang mit einem Kauf oder Verkauf von Vermögensgegenständen stehen.

HSBC Discountstrukturen AC

Gesamtkostenquote (ohne Performancefee und Transaktionskosten) **0,89 %**

Die Gesamtkostenquote drückt sämtliche vom Sondervermögen im Jahresverlauf getragenen Kosten und Zahlungen (ohne Transaktionskosten) im Verhältnis zum durchschnittlichen Nettoinventarwert des Sondervermögens aus.

HSBC Discountstrukturen IC

Gesamtkostenquote (ohne Performancefee und Transaktionskosten) **0,49 %**

Die Gesamtkostenquote drückt sämtliche vom Sondervermögen im Jahresverlauf getragenen Kosten und Zahlungen (ohne Transaktionskosten) im Verhältnis zum durchschnittlichen Nettoinventarwert des Sondervermögens aus.

HSBC Discountstrukturen ID

Gesamtkostenquote (ohne Performancefee und Transaktionskosten) **0,46 %**

Die Gesamtkostenquote drückt sämtliche vom Sondervermögen im Jahresverlauf getragenen Kosten und Zahlungen (ohne Transaktionskosten) im Verhältnis zum durchschnittlichen Nettoinventarwert des Sondervermögens aus.

HSBC Discountstrukturen ZC

Gesamtkostenquote (ohne Performancefee und Transaktionskosten) **0,18 %**

Die Gesamtkostenquote drückt sämtliche vom Sondervermögen im Jahresverlauf getragenen Kosten und Zahlungen (ohne Transaktionskosten) im Verhältnis zum durchschnittlichen Nettoinventarwert des Sondervermögens aus.

Wesentliche sonstige Erträge und sonstige Aufwendungen sowie Zusammensetzung der Verwaltungsvergütung

HSBC Discountstrukturen AC

Die Verwaltungsvergütung setzt sich wie folgt zusammen

Verwaltungsvergütung KVG	EUR	-8.012,52
Basisvergütung Asset Manager	EUR	-66.784,12
Performanceabhängige Vergütung Asset Manager	EUR	0,00

HSBC Discountstrukturen IC

Die Verwaltungsvergütung setzt sich wie folgt zusammen

Verwaltungsvergütung KVG	EUR	-44.891,91
Basisvergütung Asset Manager	EUR	-96.512,25
Performanceabhängige Vergütung Asset Manager	EUR	0,00

Wesentliche sonstige Aufwendungen

Gebühren WM-Datenservice	EUR	-66,37
--------------------------	-----	--------

Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

HSBC Discountstrukturen ID

Die Verwaltungsvergütung setzt sich wie folgt zusammen

Verwaltungsvergütung KVG	EUR	59,71
Basisvergütung Asset Manager	EUR	262,16
Performanceabhängige Vergütung Asset Manager	EUR	0,00

HSBC Discountstrukturen ZC

Die Verwaltungsvergütung setzt sich wie folgt zusammen

Verwaltungsvergütung KVG	EUR	-4.826,82
Basisvergütung Asset Manager	EUR	0,00
Performanceabhängige Vergütung Asset Manager	EUR	0,00

Angaben zur Vergütung gemäß § 101 KAGB

Die nachfolgenden Informationen - insbesondere die Vergütung und deren Aufteilung sowie die Bestimmung der Anzahl der Mitarbeiter - basieren auf dem Jahresabschluss der Gesellschaft vom 31. Dezember 2024 betreffend das Geschäftsjahr 2024.

Die Gesamtsumme der im abgelaufenen Geschäftsjahr 2024 gezahlten Vergütungen beträgt 30,7 Mio. EUR (nachfolgend „Gesamtsumme“) und verteilt sich auf 291 Mitarbeiter. Die Zahl der Begünstigten entspricht der für das abgelaufene Geschäftsjahr 2024 festgestellten durchschnittlichen Zahl der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Internationale Kapitalanlagegesellschaft mbH.

Hiervon entfallen 28,2 Mio. EUR auf feste und 2,5 Mio. EUR auf variable Vergütungen. Die Grundlage der ermittelten Vergütungen bildet der in der Gewinn- und Verlustrechnung niedergelegte Personalaufwand. Der Personalaufwand beinhaltet neben den an die Mitarbeiter gezahlten fixen und variablen Vergütungen (einschließlich individuell versteuerte Sachzuwendungen wie z.B. Dienstwagen) auch folgende - exemplarisch genannte - Komponenten, die zur festen Vergütung gezählt werden: Beiträge zum BVV Versicherungsverein des Bankgewerbes a.G., laufende Ruhegeldzahlungen und Zuführung zu Pensionsrückstellungen. Aus dem Sondervermögen wurden keine direkten Beträge, auch nicht als Carried Interest, an Mitarbeiter gezahlt.

Die Vergütung der Geschäftsleiter im Sinne von § 1 Abs. 19 Nr. 15 KAGB betrug 1,3 Mio. EUR, die Vergütung von Mitarbeitern oder anderen Beschäftigten, deren berufliche Tätigkeit sich wesentlich auf das Risikoprofil der Gesellschaft oder der von ihr verwalteten Investmentvermögen auswirkt (nachfolgend „Risikoträger“) betrug 3,5 Mio. EUR, die Vergütung der Mitarbeiter oder anderer Beschäftigter mit Kontrollfunktionen 3,5 Mio. EUR und die Vergütung der Mitarbeiter oder anderer Beschäftigter, die eine Gesamtvergütung erhalten, auf Grund derer sie sich in derselben Einkommensstufe befinden wie Führungskräfte und Risikoträger, betrug 5,6 Mio. EUR. Teilweise besteht Personenidentität bei den aufgeführten Personengruppen; die Vergütung für diese Mitarbeiter ist in allen betreffenden in diesem Absatz genannten Summen ausgewiesen.

Die Vergütungen der identifizierten Mitarbeiter setzen sich aus festen und variablen Bestandteilen zusammen, wobei der Anteil der festen Komponente an der Gesamtvergütung jeweils genügend hoch ist, um eine flexible Politik bezüglich der variablen Komponente uneingeschränkt zu gewährleisten. Bei Tarifangestellten richtet sich die feste Vergütung nach dem jeweils geltenden Tarifvertrag. Die Vergütungen der identifizierten Mitarbeiter sind so ausgestaltet, dass sie keine Anreize zur Eingehung von Risiken setzen, die nicht mit dem Risikoprofil, den Anlagebedingungen, der Satzung oder dem Gesellschaftsvertrag der von HSBC INKA verwalteten Investmentvermögen vereinbar sind. Die Festlegung der variablen Vergütungskomponenten orientiert sich dabei an der allgemeinen Geschäftsentwicklung der Gesellschaft, der Dauer der Unternehmenszugehörigkeit des Mitarbeiters sowie an berücksichtigungswürdigen Leistungen des identifizierten Mitarbeiters im vergangenen Jahr. Kein Kriterium ist die Wertentwicklung eines oder mehrerer bestimmter Investmentvermögen. Hierdurch wird eine Belohnung eines einzelnen Mitarbeiters zur Eingehung von Risiken, die nicht mit dem Risikoprofil, den Anlagebedingungen, der Satzung oder dem Gesellschaftsvertrag der von der Gesellschaft verwalteten Investmentvermögen vereinbar sind, auch und gerade im Hinblick auf die variable Vergütung eines Mitarbeiters ausgeschlossen.

Die variable Vergütungskomponente setzt sich aus einem Cash-Anteil und einem Anteil unbarer Instrumente, namentlich aus Anteilen an der Konzernmutter, der HSBC Holdings plc., zusammen. Das Verhältnis von Cash-Anteil und Anteil an unbaren Instrumenten wird dabei jeweils in Abhängigkeit von der Gesamthöhe der variablen Vergütung bestimmt. Ein wesentlicher Anteil der variablen Vergütungskomponente wird über einen Zeitraum von mindestens drei Jahren zugeteilt. Die Ausführungen zur variablen Vergütungskomponente finden ausschließlich bei den Geschäftsleitern der Gesellschaft Anwendung.

Die Gesellschaft ist eine 100%-ige Tochtergesellschaft der HSBC Gruppe, die den ESMA-Leitlinien entsprechende Vergütungsstrukturen umsetzt. Der den ESMA-Leitlinien entsprechende Vergütungskontrollausschuss der HSBC INKA wird durch den Aufsichtsrat der HSBC INKA übernommen. Dieser prüft und überwacht die Vergütungspolitik der HSBC INKA unter Beachtung der oben genannten Anforderungen. Die Vergütungspolitik der HSBC INKA wurde von Geschäftsführung und Aufsichtsrat der HSBC INKA unter Einbezug der Kontrolleinheiten verabschiedet.

Angaben zur Vergütung im Auslagerungsfall

Die KVG zahlt keine direkten Vergütungen aus dem Fonds an Mitarbeiter des Auslagerungsunternehmens.

Die Auslagerungsunternehmen haben folgende Informationen veröffentlicht bzw. bereitgestellt:

Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

HSBC Global Asset Management (Deutschland) GmbH

Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr der Auslagerungsunternehmen gezahlten Mitarbeitervergütung (EUR)	17.733.000,00
davon feste Vergütung (EUR)	12.707.000,00
davon variable Vergütung (EUR)	5.027.000,00
Direkt aus dem Fonds gezahlte Vergütungen (EUR)	0,00
Zahl der Mitarbeiter des Auslagerungsunternehmens	113,00

Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

Düsseldorf, den 21.08.2025

Internationale
Kapitalanlagegesellschaft mbH
Die Geschäftsführung

Vermerk des unabhängigen Abschlussprüfers

An die Internationale Kapitalanlagegesellschaft mbH, Düsseldorf

Prüfungsurteil

Wir haben den Jahresbericht nach § 7 KARBV des Sondervermögens HSBC Discountstrukturen – bestehend aus dem Tätigkeitsbericht für das Geschäftsjahr vom 1. Juli 2024 bis zum 30. Juni 2025, der Vermögensübersicht und der Vermögensaufstellung zum 30. Juni 2025, der Ertrags- und Aufwandsrechnung, der Verwendungsrechnung, der Entwicklungsrechnung für das Geschäftsjahr vom 1. Juli 2024 bis zum 30. Juni 2025 sowie der vergleichenden Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre, der Aufstellung der während des Berichtszeitraums abgeschlossenen Geschäfte, soweit diese nicht mehr Gegenstand der Vermögensaufstellung sind, und dem Anhang – geprüft.

Nach unserer Beurteilung entspricht der beigefügte Jahresbericht nach § 7 KARBV aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse in allen wesentlichen Belangen den Vorschriften des deutschen Kapitalanlagegesetzbuchs (KAGB) und den einschlägigen europäischen Verordnungen und ermöglicht es unter Beachtung dieser Vorschriften, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir haben unsere Prüfung des Jahresberichts nach § 7 KARBV in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführt. Unsere Verantwortung nach diesen Vorschriften und Grundsätzen ist im Abschnitt „Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts nach § 7 KARBV“ unseres Vermerks weitergehend beschrieben. Wir sind von der Internationale Kapitalanlagegesellschaft mbH (im Folgenden die „Kapitalverwaltungsgesellschaft“) unabhängig in Übereinstimmung mit den deutschen handelsrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und haben unsere sonstigen deutschen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht nach § 7 KARBV zu dienen.

Sonstige Informationen

Die gesetzlichen Vertreter der Kapitalverwaltungsgesellschaft sind für die sonstigen Informationen verantwortlich. Die sonstigen Informationen umfassen die Publikation „Jahresbericht“ – ohne weitergehende Querverweise auf externe Informationen –, mit Ausnahme des geprüften Jahresberichts nach § 7 KARBV sowie unseres Vermerks.

Unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht nach § 7 KARBV erstreckt sich nicht auf die sonstigen Informationen, und

dementsprechend geben wir weder ein Prüfungsurteil noch irgendeine andere Form von Prüfungsschlussfolgerung hierzu ab.

Im Zusammenhang mit unserer Prüfung haben wir die Verantwortung, die oben genannten sonstigen Informationen zu lesen und dabei zu würdigen, ob die sonstigen Informationen

- wesentliche Unstimmigkeiten zum Jahresbericht nach § 7 KARBV oder zu unseren bei der Prüfung erlangten Kenntnissen aufweisen oder
- anderweitig wesentlich falsch dargestellt erscheinen.

Verantwortung der gesetzlichen Vertreter für den Jahresbericht nach § 7 KARBV

Die gesetzlichen Vertreter der Kapitalverwaltungsgesellschaft sind verantwortlich für die Aufstellung des Jahresberichts nach § 7 KARBV, der den Vorschriften des deutschen KAGB und den einschlägigen europäischen Verordnungen in allen wesentlichen Belangen entspricht und dafür, dass der Jahresbericht nach § 7 KARBV es unter Beachtung dieser Vorschriften ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie in Übereinstimmung mit diesen Vorschriften als notwendig bestimmt haben, um die Aufstellung eines Jahresberichts nach § 7 KARBV zu ermöglichen, der frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen (d.h. Manipulationen der Rechnungslegung und Vermögensschädigungen) oder Irrtümern ist.

Bei der Aufstellung des Jahresberichts nach § 7 KARBV sind die gesetzlichen Vertreter dafür verantwortlich, Ereignisse, Entscheidungen und Faktoren, welche die weitere Entwicklung des Sondervermögens wesentlich beeinflussen können, in die Berichterstattung einzubeziehen. Das bedeutet unter anderem, dass die gesetzlichen Vertreter bei der Aufstellung des Jahresberichts nach § 7 KARBV die Fortführung des Sondervermögens zu beurteilen haben und die Verantwortung haben, Sachverhalte im Zusammenhang mit der Fortführung des Sondervermögens, sofern einschlägig, anzugeben.

Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts nach § 7 KARBV

Unsere Zielsetzung ist, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Jahresbericht nach § 7 KARBV als Ganzes frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist, sowie einen Vermerk zu erteilen, der unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht nach § 7 KARBV beinhaltet.

Vermerk des unabhängigen Abschlussprüfers

Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführte Prüfung eine wesentliche falsche Darstellung stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus dolosen Handlungen oder Irrtümern resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie einzeln oder insgesamt die auf der Grundlage dieses Jahresberichts nach § 7 KARBV getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Während der Prüfung üben wir pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus

- identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher falscher Darstellungen im Jahresbericht nach § 7 KARBV aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass eine aus dolosen Handlungen resultierende wesentliche falsche Darstellung nicht aufgedeckt wird, ist höher als das Risiko, dass eine aus Irrtümern resultierende wesentliche falsche Darstellung nicht aufgedeckt wird, da dolose Handlungen kollusives Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- erlangen wir ein Verständnis von den für die Prüfung des Jahresberichts nach § 7 KARBV relevanten internen Kontrollen, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit der internen Kontrollen der Kapitalverwaltungsgesellschaft bzw. dieser Vorkehrungen und Maßnahmen abzugeben.
- beurteilen wir die Angemessenheit der von den gesetzlichen Vertretern der Kapitalverwaltungsgesellschaft bei der Aufstellung des Jahresberichts nach § 7 KARBV angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von den gesetzlichen Vertretern dargestellten geschätzten Werte und damit zusammenhängenden Angaben.
- ziehen wir Schlussfolgerungen auf der Grundlage erlangter Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fortführung des Sondervermögens aufwerfen können. Falls wir zu dem Schluss kommen, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Vermerk auf die dazugehörigen Angaben im Jahresbericht nach § 7 KARBV aufmerksam zu machen oder, falls diese Angaben unangemessen sind, unser Prüfungsurteil zu

modifizieren. Wir ziehen unsere Schlussfolgerungen auf der Grundlage der bis zum Datum unseres Vermerks erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass das Sondervermögen nicht fortgeführt wird.

- beurteilen wir Darstellung, Aufbau und Inhalt des Jahresberichts nach § 7 KARBV insgesamt einschließlich der Angaben sowie ob der Jahresbericht nach § 7 KARBV die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse so darstellt, dass der Jahresbericht nach § 7 KARBV es unter Beachtung der Vorschriften des deutschen KAGB und der einschlägigen europäischen Verordnungen ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Wir erörtern mit den für die Überwachung Verantwortlichen unter anderem den geplanten Umfang und die Zeitplanung der Prüfung sowie bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger bedeutsamer Mängel in internen Kontrollen, die wir während unserer Prüfung feststellen.

Düsseldorf, den 17. Oktober 2025

PricewaterhouseCoopers GmbH
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Andre Hütig
Wirtschaftsprüfer

Markus Peters
Wirtschaftsprüfer